



Erker der Stadtapotheke

## Inhalt

Zahlen und Fakten	2
Geschichte	3
Sehen und erleben	4-5
Ihr Mobiltelefon als Reiseführer	6
Kartenvorverkauf Informationen Telefonnummern	7



# Gera

Ihr Gratis-Reiseführer  
Zum Ausdrucken und Mitnehmen



Otto Dix Haus

Gera wurde 995 erstmals urkundlich erwähnt und ist mit rund 102 000 Einwohnern drittgrößte Stadt im Freistaat Thüringen. Heute zieht es täglich viele Besucher aus nah und fern in die einstige Haupt- und Residenzstadt des Fürstentums Reuß j.L., die gemeinsam mit Ronneburg im Jahr 2007 die Bundesgartenschau ausrichtete. Immerhin kamen knapp 1,5 Millionen Besucher zur BUGA.

Der Maler und Künstler Otto Dix, der 1891 in Gera-Untermhaus das Licht der Welt erblickte, würde heute stolz auf seine Heimatstadt sein: Überaus anziehend und liebenswert präsentiert sich Gera. Ob zu einem Stadtbummel, zum Shoppen, zum Studium der kulturhistorischen Traditionen oder zum Freizeitspaß, ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle. Überzeugen Sie sich selbst!

Neben den vielschichtigen infrastrukturellen Veränderungen schätzen Besucher der Stadt die Sehenswürdigkeiten. Bei einem Bummel durch Gera kann man die historisch gewachsene Altstadt erkunden. Wer pflastermüde ist, setzt sich in eines der gemütlichen Cafés oder Kneipen und lernt die Liebenswürdigkeit und Gastfreundschaft der Gerschen schätzen.

## Zahlen und Fakten

### Einwohner

ca. 102.000

### Währung

1 Euro = 100 Cents

### Notruf

110 Polizei

112 Feuerwehr

### Internet

[www.gera-tourismus.de](http://www.gera-tourismus.de)

[www.gera.de](http://www.gera.de)

### Tageszeitungen

Ostthüringer Zeitung

Thüringische Landeszeitung

### Öffnungszeiten

Kaufhäuser und größere Geschäfte Montag bis Freitag von 10 bis 20 Uhr.  
Samstags von 10 bis 16 Uhr (Kaufhäuser und größere Geschäfte bis 18 bzw. 20 Uhr).

Wochenmarkt jeden Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7 bis 15 Uhr,  
Samstag von 7 bis 12 Uhr.

An Sonntagen sind die Geschäfte geschlossen. Ein kleines Angebot an Lebensmitteln findet man auch an Tankstellen.

### Gera Tourismus e.V.

Tourist Information  
Heinrichstraße 35  
07545 Gera

Telefon: 0365 8304480

Telefax: 0365 8304481  
[info@gera-tourismus.de](mailto:info@gera-tourismus.de)



## Geschichte

### Zeittafel zu Geraer Geschichte

- 995 Der Name Gera wird erstmals urkundlich erwähnt.
- 999 Kaiser Otto III. schenkt seiner Schwester Adelheid einen Landstrich namens Gera.
- 1237 Gera wird urkundlich erstmals als Stadt bezeichnet.
- 1350 Das Geraer Stadtsiegel wird erstmals nachgewiesen. Es ähnelt dem Siegel der Vögte und zeigt in dreieckigem Schild den nach rechts steigenden Löwen und den mit Pfauenfedern geschmückten Helm. Es ist im Wesentlichen Vorbild des heutigen Stadtwappens.
- 1401 Geraer Tuchmacher sind auf der Naumburger Messe vertreten. Ab 1436 besuchen sie regelmäßig die Leipziger Messe.
- 1450 Gera wird im Sächsischen Bruderkrieg belagert und zerstört.
- 1487 Die Statuten der Stadt als ältestes schriftlich überliefertes Stadtrecht werden bestätigt.
- 1595 Der Niederländer Nikolaus de Smit lässt sich in Gera nieder und revolutioniert die Textilherstellung.
- 1692 J. C. Zopf veröffentlicht mit der Geraischen Stadt- und Land-Chronik die erste gedruckte Darstellung zur Geschichte Geras.
- 1769 Eine öffentliche Beleuchtung in der Stadt wird eingeführt.
- 1780 Der große Brand zerstört fast die ganze Stadt.
- 1787 Der erste feste Theaterbau in Gera wird eingeweiht.
- 1802 Heinrich XXX., der letzte Graf aus dem Haus Reuß-Gera, stirbt. Gemeinschaftlich übernehmen die Linien Schleiz, Lobenstein und Ebersdorf die Regierung.
- 1806 Napoleon weilt am Vorabend der Schlacht von Jena und Auerstedt mit seiner Armee in Gera.
- 1833 Die erste Dampfmaschine in Gera wird aufgestellt.
- 1841 Der Mechaniker Moritz Rudolf Jahr gründet in der Neustadt eine Maschinenbauanstalt. 1845 verlegt er den Betrieb und erweitert ihn durch eine Eisengießerei. Die Maschinenbauindustrie in Gera entwickelt sich.
- 1844 Die „Sparkasse für das Fürstentum Gera“ wird gegründet.
- 1848 Gera wird Haupt- und Residenzstadt des Fürstentums Reuß jüngere Linie.
- 1878 Das Städtische Museum wird gegründet.
- 1891 Otto Dix wird in Gera-Untermhaus geboren.
- 1892 Die elektrische Straßenbahn geht in Betrieb.
- 1919 Die beiden Freistaaten Reuß jüngere Linie und ältere Linie verschmelzen zum Volksstaat Reuß. Gera ist Sitz der Regierung des „Staatsrates“.
- 1926 Der Flughafen Gera wird eingeweiht. Der Bau der Reichsautobahn hat 1936 die Einstellung des Flugbetriebes zur Folge.
- 1929 Das Hochhaus des Handelshofes in der Schlossstraße wird eröffnet.
- 1945 Luftangriffe zerstören Teile der Innenstadt und Schloss Osterstein.
- 1952 Das Land Thüringen wird in die Bezirke Erfurt, Gera und Suhl aufgeteilt. Gera wird Bezirksstadt.
- 1966 Dem aus Gera stammenden Maler Otto Dix (1891-1969) werden die Ehrenbürgerrechte verliehen.
- 1973-74 Die 1731 angelegte Neustadt muss dem Haus der Kultur (heute Kultur- und Kongresszentrum) und dem Zentralen Platz weichen.
- 1989 Im Herbst fordern die Geraer auf den Donnerstagsdemonstrationen die Herstellung der Demokratie, die Wiedervereinigung Deutschlands und die Auflösung von Staatsicherheit und SED.
- 2007 Bundesgartenschau in Gera und Ronneburg (April bis Oktober).

# Sehen und erleben



## Otto Dix Haus

In diesem Gebäude auf dem Mohrenplatz, unmittelbar neben der St. Marienkirche, erblickte am 2. Dezember 1891 der Maler und Grafiker Otto Dix das Licht der Welt. Heute erinnert das Gebäude als „Otto Dix Haus“ mit der Geraer Dix-Sammlung, die 1949 angelegt wurde und eine der international wichtigsten Dix-Sammlungen überhaupt darstellt, an eine der bedeutendsten Künstlerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts im Stil der Neuen Sachlichkeit und des Expressionismus. Das Otto Dix Haus beherbergt u.a. eines von Dix' bedeutendsten Werken, den Heiligen Christophorus IV von 1939.

**Otto Dix Haus**  
Mohrenplatz 4  
07548 Gera  
Telefon: 0365 8324927  
kunstsammlung-gera@t-online.de  
www.kunstsammlung-gera.de

**Öffnungszeiten:**  
Di – So u. Fei 11 – 18 Uhr

## Stadtmuseum

Das Stadtmuseum befindet sich in der neuen Mitte Geras und wurde 1724 erbaut. Bis zum Jahre 1824 nutzte man das Gebäude als Waisenhaus, bis 1852 als Gefängnis und bis 1866 noch als Landarbeitshaus. Nach einem Umbau 1913 übergab man der Öffentlichkeit dieses Gebäude als Städtisches Museum mit kulturgeschichtlicher und naturkundlicher Abteilung. Nach Sanierungs- und Umbauarbeiten wurde der Bau – äußerlich historisch belassen, innen aber völlig umgestaltet – 2005 als Stadtmuseum neu eröffnet. Es verfügt über eine der bedeutendsten kulturgeschichtlichen Sammlungen in Thüringen, u.a. Bestände der reußischen Landesgeschichte, Zeugnisse zur Geraer Industriegeschichte, umfangreiche Foto- und Grafiksammlungen sowie eine wissenschaftliche Bibliothek mit einem großen regionalgeschichtlichen Bestand.

**Stadtmuseum**  
Museumsplatz 1  
07545 Gera  
Telefon: 0365 8381470  
stadtmuseum@gera.de

**Öffnungszeiten:**  
Di – So u. Fei 11 – 18 Uhr

## Stadtapotheke

Die Stadtapotheke bildet mit ihrem halbrunden Renaissance-Erker seit 1592 ein architektonisches Kleinod. Das Relief des Erkers entstand 1606 und bildet u.a. die vier Jahreszeiten, zehn der zwölf Apostel und das Wappen der reußischen Landesherren ab. Eine Legende sagt, das der damalige Bürgermeister diesen Erker für seine neugierige Frau gebaut hätte, die ohne sich zu bewegen sowohl in die Große Kirchstraße zum Schreiberschen Haus als auch zum Badertor schauen wollte. Die Stadtapotheke befindet sich erst seit 1847 in diesem Gebäude.

**Stadtapotheke**  
Ecke Markt / Kleine Kirchstraße  
07545 Gera

## St. Salvatorkirche

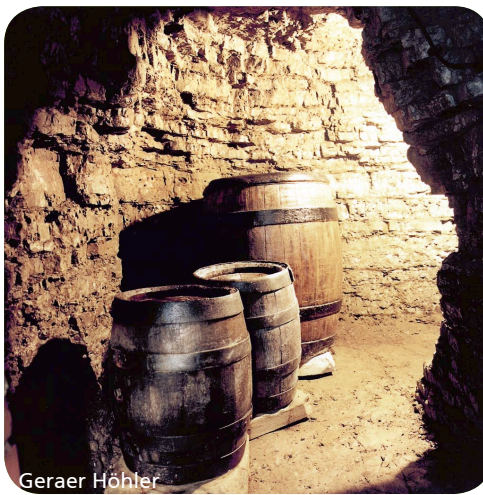
Die St. Salvatorkirche befindet sich auf der höchsten innerstädtischen Geländeerhebung, dem Nicolaiberg. Sie wurde von 1717-1720 nach Plänen des Baumeisters David Schatz im Barockstil erbaut. Eine Gedenktafel erinnert an die Orgelprüfung durch Johann Sebastian Bach im Jahre 1725. Der Turm, erst 1778 fertig gestellt, wurde nur 2 Jahre später beim großen Stadtbrand zerstört und originalgetreu wieder aufgebaut. Ihre weithin einzigartige, kostbare komplette Innenausstattung im Jugendstil erhielt die St. Salvatorkirche 1903.

**St. Salvatorkirche**  
Nicolaiberg 2  
07545 Gera  
Telefon: 0365 8001517

**Öffnungszeiten:**  
Di – Sa 10 – 16 Uhr

**Gottesdienst:**  
So 9:30 Uhr

# Sehen und erleben



## Geraer Höhlen

In Gera wurde schon immer gern Bier getrunken. Das köstliche Nass wurde ab Ende des 16. Jahrhunderts in unterirdischen Labyrinth aus Gängen und Nischen gelagert – in den Geraer Höhlen. Durch Bergleute wurden insgesamt ca. 260 dieser tiefen Keller in den Zechstein und Lehm getrieben. Die Gänge umfassten eine Länge von über 9 Kilometern, waren durchschnittlich nur 1,80 m hoch, 1,30 m breit und lagen in einer Tiefe von 5 bis 12 Metern. Auf Grund der gleichbleibenden Temperatur und einer Luftfeuchtigkeit von ca. 90 % eigneten sie sich hervorragend zur Bierlagerung. 10 Höhlen wurden ab 1986 saniert, miteinander verbunden und der Öffentlichkeit als Museum zugänglich gemacht.

**Museum im Höhlen Nr. 188 / Historische Geraer Bierhöhlen**  
Steinweg / Ecke Geithes Passage  
07545 Gera  
Telefon: 0365 55249954  
naturkundemuseum@gera.de

**Öffnungszeiten:**  
Di – So u. Fei 11 – 18 Uhr

## Theater

1902 wurde das Theater nach Entwürfen von Heinrich Seeling erbaut. Eine umfassende Rekonstruktion und Modernisierung sorgte dafür, dass die Wiederaufnahme des Theaterbetriebes im Mai 2007 mit neuester Technik und im Ambiente des Jugendstils erneut zu besonderem Kunstgenuss führt. In den 1990er Jahren fusionierte das Geraer mit dem Altenburger Theater, womit der größte Theaterbetrieb Thüringens mit einem beachtlichen Leistungspotenzial entstand, auf dessen Spielplan Oper, Operette, Musical, Konzert, Schauspiel, klassisches und modernes Ballett sowie Puppentheater steht. Die Kombination von Schauspiel und Konzert, vereint unter einem Dach, stellt eine Besonderheit dar.

**Theater & Philharmonie Thüringen**  
Bühnen der Stadt Gera  
Theaterplatz 1  
07548 Gera  
Telefon: 0365 82790  
info@tpthueringen.de  
www.tpthueringen.de

## Haus Schulenburg

Das denkmalgeschützte Gebäude ist von dem Textilunternehmer und Kunstmäzen Paul Schulenburg bei dem belgischen Architekten Henry van de Velde in Auftrag gegeben und 1913/14 fertig gestellt worden. Die Fabrikantenvilla am westlichen Stadtrand war van de Veldes letztes Bauwerk vor dem 1. Weltkrieg in Deutschland. Das Gebäude selbst ist heute Sitz der „Europäischen Vereinigung der Freunde Henry van de Veldes“ und beherbergt eine Cafeteria, ein Ausstellungs- und Veranstaltungszentrum für ca. 60 Personen, ein Privatmuseum mit der weltweit zweitgrößten Sammlung von Buchgestaltungen van de Veldes sowie Möbel, Textilien und Veröffentlichungen des Künstlers. Seit 1996 befindet sich das gesamte Ensemble in Privatbesitz und wird seitdem aufwändig restauriert.

**Haus Schulenburg**  
Straße des Friedens 120  
07548 Gera  
Telefon: 0365 826410  
kontakt@haus-schulenburg-gera.de  
www.haus-schulenburg-gera.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 10 – 16 Uhr  
Sa-So 14 – 18 Uhr

## Hofwiesenpark

Der Hofwiesenpark trennt große Teile der Innenstadt Geras vom Stadtteil Untermhaus. Benannt ist der Park nach den Hofwiesen der Landesherren, deren Residenz sich oberhalb auf dem Berg befand. Bis in die 1920er Jahre befand sich hier eine große Rasenfläche. Der heute circa 30 Hektar große Park erfuhr als eines der Veranstaltungsareale der Bundesgartenschau 2007 eine enorme Aufwertung, die den Geraern und ihren Besuchern über dieses Ereignis hinaus einen wunderschönen Stadtpark beschert. Sommerliche Open Air-Veranstaltungen und Stadtfeste machen den Park zu einem Besuchermagnet.

**Hofwiesenpark**  
07548 Gera

**Öffnungszeiten:**  
01.04. – 31.10. 6 – 23 Uhr  
01.11. – 31.03. 6 – 21 Uhr

# Ihr Mobiltelefon als Reiseführer

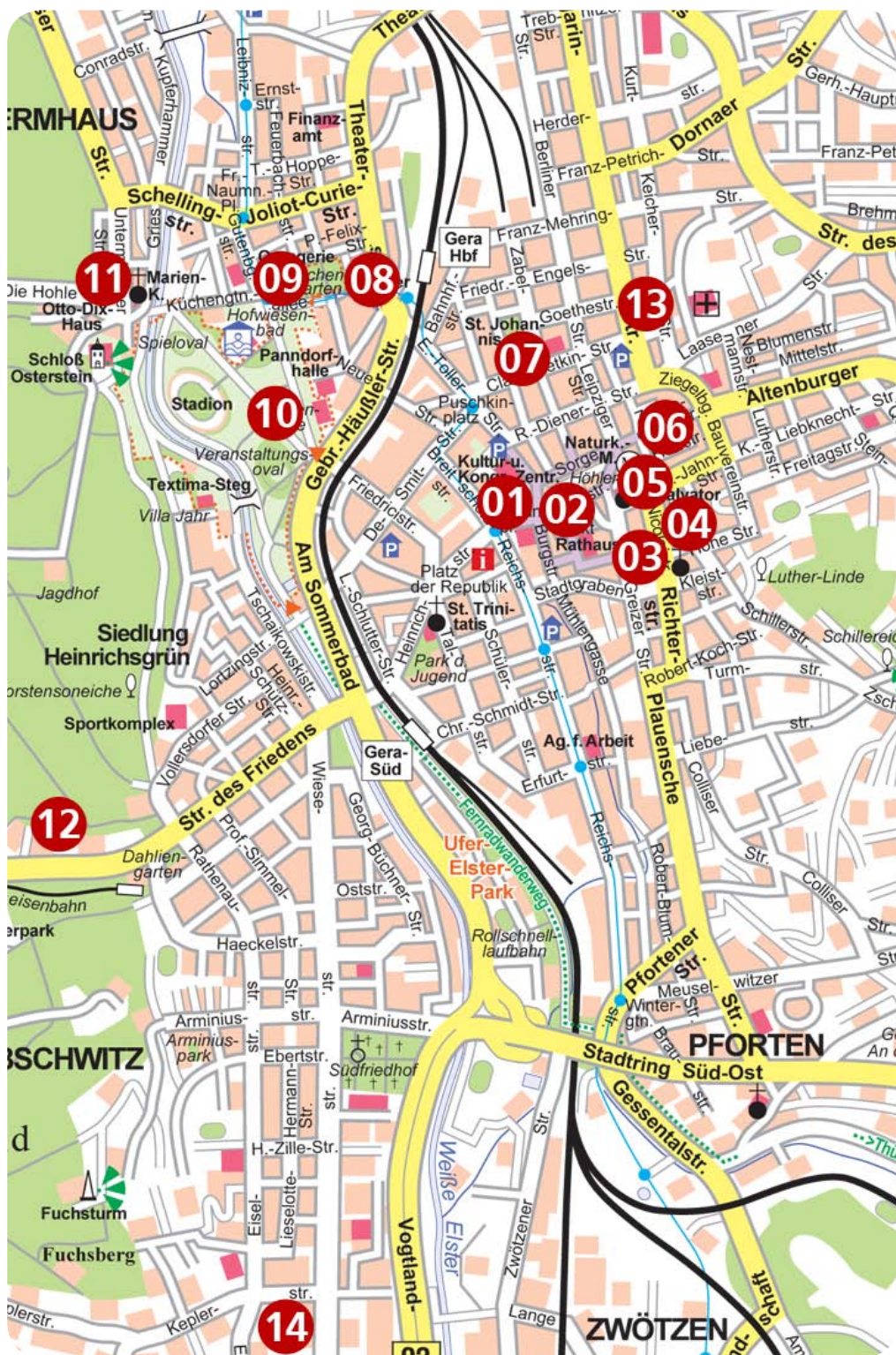


Küchengarten / Orangerie



Wählen Sie einfach **08142 66 999 28 +** die gewünschte Kennziffer, z.B. **02** für die Stadtapotheke

Sie erhalten umgehend kulturelle und historische Informationen zur Sehenswürdigkeit Ihrer Wahl.



## Kennziffern zu den Sehenswürdigkeiten

<b>01</b>	Stadtmuseum	3:15
<b>02</b>	Stadtapotheke	3:24
<b>03</b>	Museum für Angewandte Kunst	2:42
<b>04</b>	Botanischer Garten / St. Elisabethkirche	2:30
<b>05</b>	St. Salvatorkirche / Museum für Naturkunde	2:52
<b>06</b>	Geraer Höhle	3:01
<b>07</b>	St. Johanniskirche	2:50
<b>08</b>	Theater	2:51
<b>09</b>	Küchengarten / Orangerie	2:01
<b>10</b>	Hofwiesenpark	3:09
<b>11</b>	Otto Dix Haus	2:51
<b>12</b>	Haus Schulenburg	2:33
<b>13</b>	Haus Halpert	1:29
<b>14</b>	Industriebau Golde	1:54

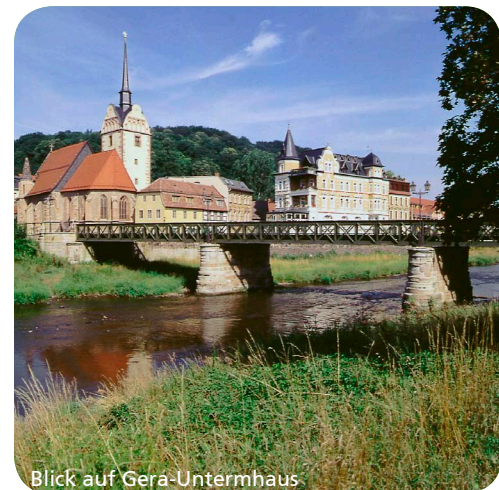
Dieser Service ist ein exklusives Angebot des Gera Tourismus e.V.. Sie zahlen lediglich die Verbindungsgebühren von Ihrem Handy ins deutsche Festnetz. Wie lange ein Hörbeitrag dauert, entnehmen Sie bitte den Angaben hinter den betreffenden Sehenswürdigkeiten im obigen Feld. Es gibt keinerlei zusätzliche Kosten. Garantiert!

Unter [www.gera.tomis.mobi](http://www.gera.tomis.mobi) können Sie sich die Hörbeiträge auch kostenlos auf Ihren MP3-Player oder PDA herunterladen.

Der Service wird unterstützt von [www.history.de](http://www.history.de).



# Kartenvorverkauf Informationen Telefonnummern



**Gera Tourismus e.V.**  
Tourist Information  
Heinrichstraße 35  
07545 Gera  
Tel. 0365 8304480  
info@gera-tourismus.de

**Kultur- und Kongresszentrum**  
Schlossstraße 1  
07545 Gera  
Tel. 0365 6190  
marketing@kuk-gera.de

**Theater & Philharmonie Thüringen**  
Bühnen der Stadt Gera  
Theaterplatz 1  
07548 Gera  
Tel. 0365 82790  
info@tpthueringen.de

**Clubzentrum COMMA**  
Heinrichstraße 47  
07545 Gera  
Tel. 0365 8001353  
clubzentrum@comma-gera.de

**Tierpark**  
Straße des Friedens 85/  
Am Martinsgrund  
07548 Gera  
Tel. 0365 810127  
tierpark@gera.de

**Hofwiesenbad**  
Hofwiesenpark 2  
07548 Gera  
Tel. 0365 8384350  
hofwiesenbad@gera.de

**Rollschnelllaufbahn**  
Elsterdamm 39  
07548 Gera  
Tel. 0365 8321409  
rsv-gera@t-online.de

**UCI Kinowelt**  
Reichsstraße 3  
07545 Gera  
Tel. 0365 8555555  
gera@uci-kinowelt.de

**GVB - Geraer Verkehrsbetrieb GmbH**  
Kundenservice  
Heinrichstraße 30  
07545 Gera  
Tel. 0365 8001187  
info@gvbgera.de

**Servicepoint Hauptbahnhof**  
Bahnhofplatz 3  
07545 Gera  
Tel. 0365 8554175

**Stadtarchiv**  
Gagarinstraße 99  
07545 Gera  
Tel. 0365 8382140  
stadtarchiv@gera.de

**Stadt- und Regionalbibliothek**  
Puschkinplatz 7  
07545 Gera  
Tel. 0365 8383351  
info@biblio-gera.de

## Impressum

### Der Gratis Online Reiseführer

Tomis GmbH & Co. KG, Industriestraße 33, D-82194 Gröbenzell  
im Auftrag des Gera Tourismus e.V., Heinrichstraße 35, D-07545 Gera.

Fotos: BUGA 2007 GmbH, Habel, Rüdiger, Schenke, Schuck, Schütt.

Tomis übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten. Anregungen bitte an info@tomis.mobi

